

**Niederschrift  
über die 5. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses**

<b>Sitzung am :</b>	Montag, den 09.02.2015
<b>Sitzungsort:</b>	Rathaus, Zimmer 154 b

**Beginn:** 16:30 Uhr **Ende:** 18:00 Uhr

**Anwesenheit:**

**Vorsitzender**

Herr Sárközy

**Stimmberechtigtes Mitglied**

Dirk Brückner  
Monika Mühle  
Jörg Schmidt  
Uta Seidel  
Andre Hegel  
Rico Wagner  
Steffen Müller  
Alexandra Glied

**Beratendes Mitglied**

Klaus Gerber  
Olaf Schmalfuß  
Alexander Gruner  
Annekatri Schicker

**Teilweise Anwesende:**

**Stimmberechtigtes Mitglied**

Juliane Pfeil

**während TOP**

ab TOP 3.

**Beratendes Mitglied**

Jens Walther

**während TOP**

ab TOP 3.

**Abwesende:**

**Stimmberechtigtes Mitglied**

Ingo Eckardt

**Abwesenheitsgrund**

entschuldigt

**Beratendes Mitglied**

Alexander Friedrich  
Eric Seifert  
Jochen Stüber

**Abwesenheitsgrund**

unentschuldigt  
entschuldigt  
entschuldigt

**Mitglieder der Verwaltung:**

**Name**

Herr Sorger  
Herr Stempel

**Funktion**

Wirtschaftsförderer  
Wirtschaftsförderung

**Anwesenheitsgrund**

gesamte Sitzung  
gesamte Sitzung

**Weitere Sitzungsteilnehmer:**

**Name**

Herr Beyer  
Frau Henze  
Frau Eberhard  
Herr Schmidt

Freie Presse  
Vogtland-Anzeiger  
Dachverband Stadtmarketing e.V.  
Seniorenverband

**Anwesenheitsgrund**

öffentlicher Teil  
öffentlicher Teil  
öffentlicher Teil  
öffentlicher Teil

## **Tagesordnung - öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung
- 1.1. Tagesordnung
- 1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 3. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschuss am 24.11.2014
- 1.3. Beantwortung von Anfragen
- 2. Einwohnerfragestunde**
3. Ausblick auf die „Schau auf Design 2015“ vorgestellt durch Herrn Uwe Fischer
4. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

### **1. Eröffnung der Sitzung**

Die 5. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses wird durch Herrn Sárközy, Bürgermeister Geschäftsbereich II, durch Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit eröffnet und geleitet.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift über den öffentlichen und nichtöffentlichen Teil werden Stadträtin Alexandra Glied, Fraktion FDP/Initiative Plauen, und Stadtrat Jörg Schmidt, CDU-Fraktion, vorgeschlagen und bestätigt.

#### **1.1. Tagesordnung**

Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der 5. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses wird bestätigt.

#### **1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 3. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschuss am 24.11.2014**

Frau Schicker, sachkundige Einwohnerin, erklärt, dass Sie sich für die Sitzung am 24.11.2014 bei Frau Lorenz entschuldigt hat.

Herr Sárközy, Bürgermeister Geschäftsbereich II, stellt unter Beachtung dieser Anmerkung die inhaltliche Richtigkeit der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 3. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses fest.

#### **1.3. Beantwortung von Anfragen**

keine offenen Anfragen

### **2. Einwohnerfragestunde**

#### **Frau Margitta Schier, Zu den Lärchen 2, 08547 Plauen**

Frau Schier fragt, ob sie die Bewerbung der Stadt Plauen für die Austragung der Landesausstellung Sachsen in der Elsteraue einsehen kann. Sie hat die Vorstellung im Ausschuss verpasst. Sie bittet darum, dass der Unikat Verein in den Weberhäusern über den Fortgang informiert wird.

Herr Sárközy, Bürgermeister Geschäftsbereich II, erklärt, dass er den Verein zu weiteren Veranstaltungen einlädt und die Bewerbungsunterlagen zu schickt.

### 3. **Ausblick auf die „Schau auf Design 2015“ vorgestellt durch Herrn Uwe Fischer**

Herr Fischer, Firma Progressio, erklärt, dass die Schau auf Design ab 2015 im zweijährlichen Rhythmus stattfinden soll. Die diesjährige Schau findet am 21.-22. März im IBS Industriepark Plamag Plauen, erstmalig über 2 Tage auf der doppelten Ausstellungsfläche, statt. Derzeit liegen 70 Bewerbungen aus allen Bereichen vor. Es gibt bereits viele Unterstützer und 3 Hauptsponsoren. Die Sparkasse Vogtland, Stadtwerke Plauen und die Rechtsanwaltskanzlei Körner, Klehm-Fregien & Greim. Es wird einen speziellen Bereich „Bildung/Wissenschaft“ mit Universitäten, Hochschulen, Fachhochschulen und Berufsschulen geben. Nachwuchsdesigner präsentieren zudem Preisträgermodelle. Es wird Vorträge und Podiumsdiskussionen an beiden Tagen geben. Die Besucher sollen selbst aktiv werden durch Interaktionen über Workshops oder Anwenden von Siebdruck. Bei der Technikschau wird ein 3D Drucker vorgestellt. Es wird wieder ein Kombiticket mit dem VVV für 6 € und vergünstigt für 4 € geben. Ein Wochenendticket wird für 10 € und vergünstigt für 7 € angeboten, Kinder bis 12 sind frei. Schüler und Studenten erhalten bis 12:00 Uhr freien Eintritt. Der Kartenvorverkauf ist an 10 Stellen im ganzen Vogtland und Thüringen möglich. Samstag ist eine Abendveranstaltung ab 20:30 Uhr ebenfalls wieder im Programm.

Frau Schicker, sachkundige Einwohnerin, fragt, welche Werbemaßnahmen durchgeführt werden.

Herr Fischer verweist auf die klassischen Medien wie Flyer, Plakate und Aufkleber, aber auch Facebook, Trailer im Kino sowie die Unterstützung durch den Dachverband Stadtmarketing werden genutzt. Zusätzlich laden die Aussteller ihre Partner ein.

Stadtrat Jörg Schmidt, CDU-Fraktion, fragt, auf wessen Initiative die Schau initiiert wurde und woher die Aussteller kommen.

Herr Fischer erklärt, dass die Initiative von der Wirtschaftsförderung und der Pressestelle ausging. In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Innovationszentrum für Stickerei mündete dies in ein Gespräch mit der Firma Progressio. Bei den Ausstellern wird der Fokus auf Plauen/Vogtland gelegt. Somit sind hauptsächlich (80%) Kreative aus dem Vogtland vertreten. Es gibt aber auch Aussteller aus dem restlichen Sachsen, die jedoch ebenfalls einen Bezug zur Region haben.

Stadtrat Dirk Brückner, CDU-Fraktion, fragt, warum die Schau demnächst im 2 Jahres-Rhythmus stattfindet, obwohl es so viele Interessenten gibt.

Herr Fischer antwortet, dass z.B. vosla auf der ersten Messe ihre innovative vosLED vorgestellt hat. Dieses Jahr könnte vosla keine Innovation vorstellen, weshalb sie sich nicht beteiligen. Es ist der Anspruch der Teilnehmer Innovationen zu präsentieren.

Stadträtin Uta Seidel, Fraktion DIE LINKE., erinnert an die Auswertung im letzten Jahr, wo die Idee des 2 Jahres-Rhythmus' als sehr gut empfunden wurde.

Stadtrat André Hegel, Fraktion DIE LINKE., fragt wie Finanzierung insgesamt und durch die Stadt aussah.

Herr Fischer erklärt, dass ein Großteil durch Eintrittsgelder, Standmiete und Sponsoren abgedeckt wurde. Der Zuschuss durch die Stadt war aber notwendig. Dadurch erst konnte man einen Ausgleich der Ausgaben und Einnahmen realisieren.

Herr Sorger, Beauftragter für Wirtschaftsförderung, erklärt, dass diese, für die Region besondere, Veranstaltung nur durch die Unterstützung der Handwerkskammer und der Stadt funktioniert. Dies ist anders als bei einem professionellen Messeveranstalter.

Stadtrat Schmidt fragt, ob die Messe auch schon nach außen wirkt, also ob Besucher von außerhalb der Region kommen.

Herr Fischer meint, dass Facebook dies abbildet, denn viele gebürtige Plauener fragen nach und kommen deshalb extra wieder einmal nach Plauen. Presseartikel offenbarten ein positives Feedback bundesweit.

Stadträtin Seidel fragt, zum Thema Parkflächen und ob ein Hinweis zur ÖPNV-Nutzung auf den Tickets vorhanden sein wird.

Herr Fischer antwortet, dass dies berücksichtigt wird. Es gibt ca. 1000 Parkplätze an der Plamag, den ÖPNV zu nutzen wäre aber am besten.

#### **4. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)**

Stadtrat Steffen Müller, CDU-Fraktion, fragt wie die Gewerbegebietserschließung in Oberlosa voran geht.

Herr Sorger, Beauftragter für Wirtschaftsförderung, verweist auf die Verknappung durch Verkäufe im letzten Jahr. Der B-Plan für Oberlosa Teil 1 zwischen B92 und Autobahn soll dieses Jahr aufgestellt werden. In 2016 soll dann die Erschließung beginnen.

Herr Sárközy, Bürgermeister Geschäftsbereich II, erklärt, dass man, um Fördermittel für die Erschließung beantragen zu können, zwei Investoren benötigt.

Stadtrat Jörg Schmidt, CDU-Fraktion, verweist auf die beiden freien Flächen im Industrie- und Gewerbegebiet Plauen-Neuensalz Nord. Gibt es dort bereits neue Nachfragen.

Herr Sorger antwortet, dass es bereits Anfragen von Plauener Unternehmen gibt.

Stadträtin Uta Seidel, Fraktion DIE LINKE., fragt, ob ein Vertreter der Stadt heute bei vosla war.

Herr Sárközy geht nicht davon aus. Es handelte sich um einen Warnstreik im Rahmen der Tarifverhandlungen.

Herr Gerber, sachkundiger Einwohner, fragt ob jemand von der Plauener Spitzenindustrie mit den Veranstaltern des Semperopernballes bzgl. Spitzenkleider Kontakt aufgenommen hat.

Herr Sorger erklärt, ihm ist diesbezüglich nichts bekannt. Er leitet die Anregung entsprechend weiter.

Stadtrat Dirk Brückner, CDU-Fraktion, fragt, wie es mit dem leerstehenden Haus am Topfmarkt weitergeht. Durch einen Zaun ist von den 4 öffentlichen Parkplätzen derzeit nur 1 Parkplatz nutzbar. Wer kümmert sich darum, wer trägt die Kosten für die Absperrung und wer kommt für die geringeren Parkeinnahmen auf.

#### **Herr Sárközy sagt eine schriftliche Beantwortung zu.**

Herr Schmalfuß, sachkundiger Einwohner, fragt zum aktuellen Stand der Postfiliale am Chrieschwitzer Hang.

Herr Sorger hat die Information, dass es eine neue Postfiliale in Chrieschwitz geben soll. Mit dem Vermieter in der Anton-Kraus-Straße gab es bereits Gespräche. Die Vermietungssituation ist durch die unmittelbare Nähe des Elster-Park sehr schwierig. Somit ist es auch schwierig Interessenten für eine Postfiliale zu finden.

Stadtrat Brückner fragt, ob die Stadt das neue Geschäft an der Ecke Straßberger Straße/Altmarkt unterstützen kann, eine Poststelle zu werden.

Herr Sorger erklärt, dass der Eigentümer Herr Will, der auch im Chrieschwitzer Hang die Poststelle geführt hat, sich diesbezüglich an die Wirtschaftsförderung gewandt hat. Die Deutsche Post wurde direkt angeschrieben, eine Antwort steht noch aus.

Plauen, den

Plauen, den

Levente Sárközy  
Bürgermeister

Alexandra Glied  
Stadträtin

Plauen, den

Plauen, den

Martin Hofmann  
Schriftführer

Jörg Schmidt  
Stadtrat